

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 01.01.1745-31.12.1753

1. - 4. Oktober 1753

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525)

O C T O

Mein Freund, der würdige Goldhinde

1. Vor und nachmittags beginn Ex-
amen auf dem großen Saal ge-
wesen. Es waren viel auditores
vorhanden.

2. Abends beginn Examen ge-
wesen, worinnen Orationes in
den Teutschen, Lateinischen, Griechischen, He-
bräischen und Françoisischen Sprache gehalten.
Aus Göttingen besuchten mich 2. Studiosi
als Passagiers. Weil der H. Ober Consist.
Rath Hecker angekommen, so besuchte ihn
in der H. Visitation besänftigung, also auch
der H. Hof. Rathe sich einfand. vid.
1. Octob. 1750. Monats. Sanctus aus dem
Bayerischen Röm. zu sein.

3. Eine Commission aufgesetzt, wie
viel in dem vorigen Reichs Meistern
sich Meistern zahlen müssen.

4. Geistliche Schriften gelesen ist den
Unterricht vom Gebet für Geistliche, da sich
allemitschäftig befohlen haben, etc. 1752.